

Bewertung des Zustands eines beschichteten Futtertischs:

Anleitung:

- Führen Sie die Bewertung vor der Futtervorlage am besenreinen Futtertisch durch.
 1. Bewerten Sie im 1. Schritt die Beschichtungsfläche alle 15 m stichprobenartig über die gesamte Beschichtungsbreite über eine Länge von 1 m. Stecken Sie die erste Stichprobe beginnend 2 m von Futtertisch-/Beschichtungsende entfernt ab. Sollte innerhalb der Stichprobe eine Fuge verlaufen, gehen Sie ab Fuge 1 Meter weiter und beginnen ab dann mit dem Abstecken Ihrer nächsten Stichprobe.
 2. Bewerten Sie anschließend im 2. Schritt über die gesamte Futtertischlänge die Beschichtungskante an der Barrenseite und an der dem Barren abgewandten Seite sowie die Beschichtung an der Barrenwand und in/um mögliche Fugen.
- Die Fotos auf S. 3-4 können bei der Bewertung helfen.
- Sie benötigen: das Bewertungsschema, einen Stift, einen Meterstab, ein Taschenmesser
- Das Bewertungsschema ist ausreichend für eine Futtertischlänge von max. 100 m.

Für folgende Futtertischbeschichtungen ist das Bewertungsschema **nicht** geeignet: Edelstahlplatten, Kunststoffplatten oder -rollenware, L-Schalen, Fliesen/Kacheln

Interpretation des Ergebnisses:

Note	1			
-------------	----------	--	--	--

Es besteht kein Handlungsbedarf. Die Futtertischbeschichtung ist intakt. Die Oberfläche ist glatt, geruchsneutral, sauber und leicht zu reinigen. Die nächste Bewertung ist in 3 Jahren durchzuführen.

Note		2		
-------------	--	----------	--	--

Es besteht kein Handlungsbedarf. Die Futtertischbeschichtung ist nur punktuell, nicht flächig beschädigt: Die Oberfläche ist überwiegend glatt, geruchsneutral, sauber und leicht zu reinigen. Eine Reparatur der punktuellen Beschädigungen ist abzuwägen. Die nächste Bewertung in 2 Jahren durchführen.

Note			3	
-------------	--	--	----------	--

Noch besteht kein akuter Handlungsbedarf. Doch Sie müssen mit einer Sanierung/Neubeschichtung in etwa 2 Jahren rechnen. Die Futtertischbeschichtung ist flächig beschädigt. Die Oberfläche ist flächig uneben. Der Futtertisch ist an den beschädigten Stellen schwer zu reinigen, unhygienisch und riecht dort unangenehm. Führen Sie mit dem Hochruckreiniger zeitnah eine Grundreinigung des Futtertisches durch. Die nächste Bewertung in 1 Jahr durchführen.

Note				4
-------------	--	--	--	----------

Es besteht Handlungsbedarf. Die Futtertischbeschichtung ist stark beschädigt und somit nicht mehr intakt. Die Oberfläche ist großflächig uneben und rau. Eine hygienische Futtervorlage ist nicht mehr gewährleistet. Darunter leidet die Futterraufnahme. Weil die Beschichtung nicht mehr intakt ist, muss sehr wahrscheinlich in einem ersten Schritt der mineralische Untergrund vorbehandelt werden. Eine Fachfirma kann die Notwendigkeit einer Vorbehandlung sachkundig einschätzen. Führen Sie die Sanierung/Neubeschichtung des Futtertisches zeitnah durch.

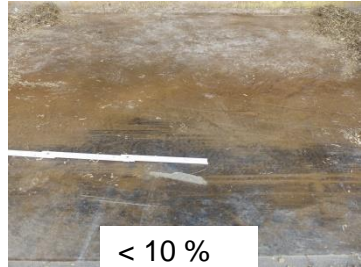
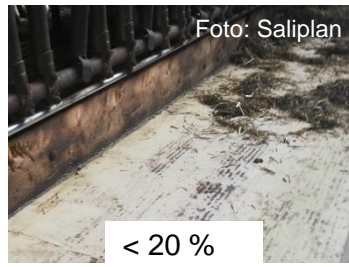


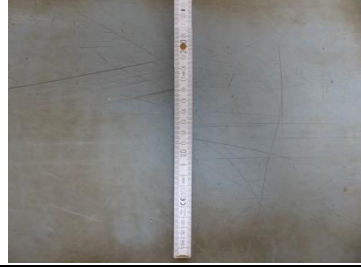
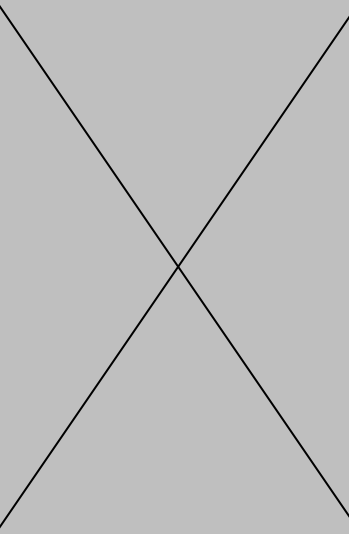
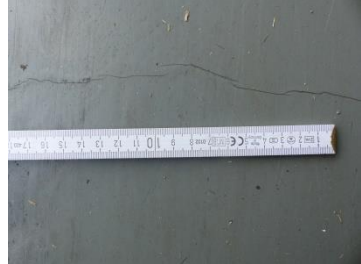
Bewertungsschema beschichteter Futtertisch Futtertisch: _____ Bewerter: _____ Datum: _____










Z.	Stichprobe	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5	1	2	3	4	5										
-	Merkmal vorhanden?	Nein (0 P.)					wenig / ja (-1 P.)					flächig / ja (-2 P.)														
-	in Augenschein nehmen der planen Stichprobenfläche																									
1	Beschädigungen der Beschichtung bis auf Untergrund? (Stellen mit angetrockneten Futterresten ggf. mit Messer freilegen)						<10% der Fläche					<20% der Fläche					≥20% der Fläche									
2	Kratzer? (oberflächlich)											X														
3	Risse?																									
	befühlen der planen Stichprobenfläche mit der flachen Hand																									
4	Belag/ Schmutzfilm?						<20% der Fläche					≥20% der Fläche														
5	Unebenheiten (nicht Belag/Schmutz)?						<20% der Fläche					≥20% der Fläche														
6	riecht die Handoberfläche im Anschluss unangenehm?						X																			
7	Zwischensumme der Punkte (P.) (= Z. 1 + Z. 2 + ... + Z. 6 in der jeweiligen Spalte)	1:										2:					3:					4:				
8	Zwischenergebnis Punkte (= Ø der P. aus Z. 7 der gefüllten Spalten; runden auf ganze Zahl)	Ø																								
	in Augenschein nehmen der Ränder, der Barrenwand und der Fugen																									
9	angetrocknete Futterrestauflagen entlang Unterkante Barrenwand?																									
10	Beschädigungen Unterkante Barrenwand bis auf Untergrund? (Stellen mit angetrockneten Futterresten ggf. mit Messer freilegen)																									
11	Beschädigungen Beschichtungsrand in Richtung Futtertischmitte bis auf Untergrund?																									
12	Beschädigungen an der Barrenwand bis auf Untergrund?																									
13	Beschädigungen in den Fugen (Abblätterungen, Risse)?																									
14	Endergebnis Punkte (= Z. 8 + Z. 9 + ... + Z. 13)	Σ																								

→ Bewertung beenden → ergibt direkt Note 4
 Mindestens 1 Spalte mit dieser Wertung

Endergebnis Punkte	0 bis -5	-6 bis -10	-11 bis -15	-16 bis -20
Note	1	2	3	4

Fotos als Hilfestellung bei der Bewertung:

Z.	Merkmal	wenig / ja (-1 P.)	flächig / ja (-2 P.)
1	Beschädigungen der Beschichtung bis auf Untergrund		
			
2	Kratzer		
3	Risse		

9	angetrocknete Futterrestauflagen entlang Unterkante Barrenwand ¹⁾		
10	Beschädigungen Unterkante Barrenwand bis auf Untergrund		
11	Beschädigungen Beschichtungsrand in Richtung Futtertischmitte bis auf Untergrund		
12	Beschädigungen an der Barrenwand bis auf Untergrund		
13	Beschädigungen in den Fugen (Abblätterungen, Risse)		

¹⁾ auf dieses Merkmal können auch andere Faktoren, etwa die Rationszusammensetzung oder die Reinigung, Einfluss nehmen